



Gemeindenachrichten



Modernste Brüterei Europas nahm den Betrieb auf

Seite 2

Impressum.

Herausgeber u. Verleger: Marktgemeinde Pettenbach,
Kirchenplatz 3, 4643 Pettenbach

Erscheinungsort / Verlagspostamt: 4643 Pettenbach

Kontakt: Tel.: (07586) 8155-0, Fax: (07586) 8155-25,
E-mail: gemeinde@pettenbach.ooe.gv.at,
Internet: www.pettenbach.at

Redaktion: Sekretariat, Tel.: (07586) 8155-11,
E-mail: herndler@pettenbach.ooe.gv.at

Nächster Redaktionsschluss: Mo., 2. März 2009

Sprechstunde des Bürgermeisters: Dienstag und
Donnerstag jeweils von 09:00 - 10:00 Uhr oder nach
telefonischer Vereinbarung

Inhalt.

- Landwirtschaftskammerwahl - Wahlergebnis...S 2
- Energiesparbrief Nr. 1.....S 2
- Ball der Oberösterreicher.....S 3
- Junge Pettenbacher als Ersthelfer.....S 7
- Apotheken- und Ärztedienste.....S 8
- Veranstaltungskalender.....S 15

Landwirtschaftskammerwahl - Wahlergebnis

OÖ Bauernbund (OÖBB)	299 Stimmen	66,59 %
SPÖ-Bauern (SPÖ)	28 Stimmen	6,24 %
Freiheitliche Bauernschaft OÖ (FB)	39 Stimmen	8,69 %
Unabhängiger Bauernverband OÖ (UBV)	58 Stimmen	12,92 %
GRÜNE Bäuerinnen und Bauern OÖ (GRÜNE)	25 Stimmen	5,57 %

Wahlstatistik:

Wahlberechtigte: 859	Wahlbeteiligung (ohne Wahlkarten): 51,57 %
Abgegebene Stimmen (inkl. Wahlkarten): 455	Wahlbeteiligung (mit Wahlkarten): 52,97 %
Gültige Stimmen: 449	Anteil gültige Stimmen: 98,68 %
Ungültige Stimmen: 6	Anteil ungültige Stimmen: 1,32 %



Modernste Brüterei Europas nahm den Betrieb auf

Eine „Geburtsstation“ der besonderen Art wurde in Pettenbach eröffnet: Rund **25 Millionen Küken** – mehr als ein Drittel des österreichischen Jahresbedarfs – können in der neuen Brütereianlage in der Steinbachbrücke jedes Jahr ausgebrütet werden. Einmal pro Woche werden die Bruteier bei den Betrieben mit Elterntieren abgeholt und in der Brüterei sorgfältig betreut. Genau **21 Tage** dauert es, bis die Küken schlüpfen und transportfähig gemacht werden. Pro Woche werden rund **500.000 Küken**, davon ein Großteil Mastküken, in klimatisierten Transportern zu den landwirtschaftlichen Betrieben zur Aufzucht geliefert. Errichtet wurde die Anlage, die zu den modernsten in ganz Europa zählt, von **Hubers Landhendl GmbH** und der **Geflügel GmbH Schlie-rbach**. Bisher wurden Oberösterreichs Geflügelbetriebe vor allem mit Küken aus Deutschland, Tschechien und den Niederlanden

beliefert. Über diesen „Beitrag zur heimischen Wertschöpfung“ freute sich bei der Eröffnung auch **Landwirtschaftskammerpräsident Hannes Herndl**, fallen dadurch doch lange Transportwege sowie die Gefahr der Einschleppung von Krankheiten weg. Ziel ist es, die Brüterei zur Gänze mit österreichischen Bruteiern zu versorgen. Dafür werden noch Elterntierhalter mit einer Gesamtkapazität von **120.000 Elterntieren** benötigt. Dies würde bis zu 20 Betrieben eine sichere Existenz ermöglichen. Bürgermeister Friedrich Schuster freut sich ebenfalls über den neuen Betrieb, da dadurch wieder ca. 15 neue Arbeitsplätze in der Gemeinde geschaffen wurden, die gerade in der Zeit, in der viele Betriebe aus wirtschaftlichen Gründen MitarbeiterInnen entlassen müssen, ausgesprochen wichtig sind.



v.l.n.r.: Max Zauner, Christine Zauner, Bereichsleiter Andreas Mairhofer, Amtstierarzt Dr. Herbert Seiringer, Dr. Johannes Huber, Brutmeisterin Elfriede Zauner, GF Manfred Söllradl, Bgm. Friedrich Schuster, Vizebgm. Franz Heidecker, Brutmeister Günter Gotthartsleitner

Energiesparbrief Nr. 1

Pettenbach hat sich entschlossen energieautark, also unabhängig von Öl- und Gas zu werden, um für die Energieversorgung der Zukunft gerüstet zu sein. Die Energiesparbriefe werden regelmäßig versendet, damit Sie unsere Aktivitäten zu diesem Thema verfolgen können. Wir werden Sie informieren, welche Möglichkeiten es zum Thema Energiesparen, Sanieren, Heizungsumstellung gibt und werden Sie über Aktionen und Förderungen rund um

dieses Thema am Laufenden halten. Weiters veranstalten wir für Sie einen Infoabend, der Ihnen die Möglichkeit gibt, News zu erfahren und wir die Gelegenheit bekommen, Ihre Anliegen kennen zu lernen.

INFOABENDE im Gasthaus HOFWIRT (1. Stock)

26.02.2009, 05.03.2009, 12.03.2009, 19.03.2009 jeweils ab **19:00 Uhr**.

Wir freuen uns auf Ihr kommen.

Zusammenfassung unserer Analysen

Pettenbach könnte, mit Ihrer Hilfe, unter Ausnutzung der Wald bzw. Agrarressourcen 100% energieautark werden. Voraussetzung ist aber eine Sanierung und teilweise Heizungsumstellung der zum Großteil sehr alten Wohngebäude bzw. Öl- und Gasheizungen.

Um die Energieautarkheit erreichen zu können, wer-

den folgende Programme verfolgt:

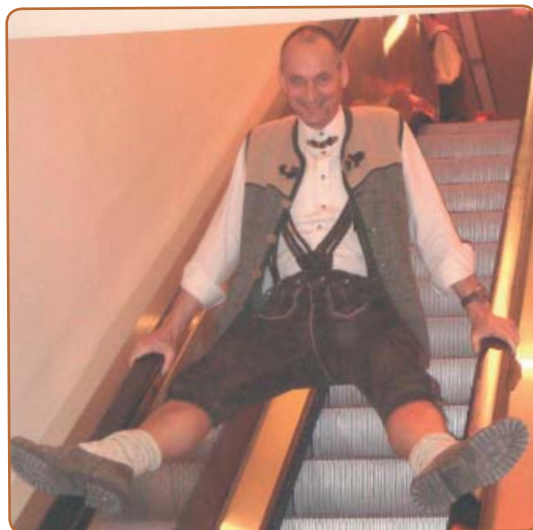
- Sanierungsprogramm
 - Solar- und Biomasseprogramm
 - Eigene Pelletspressanlage
 - Ausbau der Nahwärme
 - Dezentrales Biomassekraftwerk
 - div. Infoveranstaltungen
- > Damit Ihre Heizkosten kontrollierbar bleiben



Ball der Oberösterreicher in Wien

Der diesjährige, mittlerweile 108. Ball der Oberösterreicher fand am 24. Jänner 2009 unter dem Motto „**Kultur verändert Stadt, Land, Dorf**“ statt. Er wurde heuer von der Stadt Linz als Kulturhauptstadt Europas 2009, der diesjährigen Landesausstellungsgemeinde Schlierbach, den Gemeinden des Bezirkes Kirchdorf und der Gemeinde Kirchheim im Innkreis, dem europäischen Kulturdorf 2010, gestaltet. Auch die Marktgemeinde Pettenbach war mit drei voll besetzten Autobussen in Wien vertreten. Durch den Einmarsch des **Pettenbacher Musikvereines** sowie der Musikvereine der Nachbargemeinden des Bezirkes wurde der Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Einige Eindrücke von der Ballnacht ...



Mehr Fotos vom Ball der Oberösterreicher finden Sie unter www.pettenbach.at!

Junge Pettenbacher als Ersthelfer

Durch einen unglücklichen Unfall am 9. Jänner 2009 kam ein Gemeindegänger vor dem Jugendzentrum zum Sturz. Einige Jugendliche, die den Vorfall vor Ort beobachteten, leisteten dem unter Schock stehenden Pettenbacher sofort Erste Hilfe, benachrichtigten die Angehörigen sowie die Rettung. Sie sprachen dem Verletzten Trost zu und versuchten ihn zu beruhigen.

Vielen Dank für eure großartige Reaktion! Wir können auf unsere jungen Pettenbacher stolz sein!

Pettenbacher Ortsmeisterschaft 2009 der Eisschützen am Almsee

Bei herrlichem Winterwetter wurden am Sonntag, den 11. Jänner 2009, von der Union Pettenbach - Sektion Stockschiützen - die Pettenbacher Ortsmeisterschaft im Eisstockschießen am Almsee durchgeführt.

Für die **62** angetretenen **Moarschaften** standen insgesamt **30 Eisbahnen** zur Verfügung.

In vier Gruppen wurde in der Ausscheidung um Punkte und somit um den Gruppensieg gekämpft.

Gruppensieger wurde in der Gruppe A „Fußball I“, in der Gruppe B „Knappenbauer“, in der Gruppe C „Cafe-Scheck“, in der Gruppe D „Magdalenaberg I“.

Traditionell wurde das Finale in der Stockhalle beim Knappenbauernwirt ausgetragen.

Erster und Ortsmeister wurde die „Moarschaft Knappenbauer“ mit Johann und Hansi Hofer, Christian Schinagl und Helmut Neubauer.

Zweiter wurde die „Moarschaft Magdalenaberg I“ mit Manuel Seiwald, Friedrich Seiwald, Franz Wimmer (Jimmy) und Fritz Wimmer-Pfarrl.

Platz 3 ging an die „Moarschaft Cafe-Scheck“ mit Heinz Richter, Roland Diensthuber, Karl Mayr und Johann Artelsmaier.

Platz 4 belegte die „Moarschaft Fußball“ mit Kurt Berner, Dieter Steininger, Rainer Braunegger, Bernhard Fekete.

Die Sektion Stockschiützen bedankt sich bei allen Teilnehmern für das faire und sportliche Verhalten. Ebenso möchte sich die Sektion bei allen Wirtschaftstreibenden der Gemeinde Pettenbach für die gespendeten Sachpreise bedanken, ohne die diese Ortsmeisterschaft nicht durchführbar wäre (jede Mannschaft bekam einen Preis).

Bürgermeister Friedrich Schuster, der alljährlich an der Ortsmeisterschaft mit einer „Gemeinde-Mannschaft“ aktiv teilnimmt und die Siegerehrung durchführte, bedankte sich bei der Sektion Stockschiützen für die Durchführung und lobte die hohe Beteiligung an der Ortsmeisterschaft 2009.

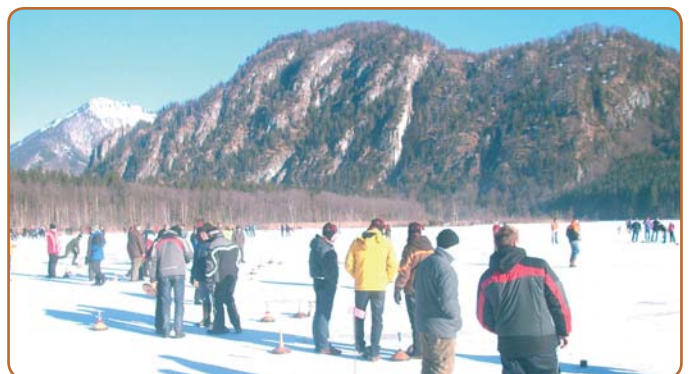
Sektionsleiter Herbert Fellingner



v.l.n.r.: Amtsleiter Günther Weigerstorfer, Bauhofleiter Charly Pühringer, Bgm. Friedrich Schuster, Vizebgm. Franz Heidecker waren aktiv dabei



v.l.n.r.: Sektionsleiter Herbert Fellingner, Johann und Hansi Hofer, Christian Schinagl, Bgm. Friedrich Schuster, Helmut Neubauer



Landjugend wählt neuen Vorstand



1. Reihe: Ingeborg Rankl (Leiterin) und Hubert Huemer (neu gewählter Leiter)
 2. Reihe: Bgm. Friedrich Schuster, Ortsbäuerin Christa Hörtenhuemer, Franz Lindinger (Leiter Stv.), Carina Jellmair (Schriftführerin - neu im Vorstand), Florian Rauch (Sportreferent), Bernhard Stockhammer (Kassier) und Landwirtschaftskammerrat Walter Lederhilger

Zahlreiche Besucher gab es bei der Jahreshauptversammlung der Pettenbacher Landjugend. Die Neuwahl des Vorstandes wurde durch **Landwirtschaftskammerrat Walter Lederhilger** geleitet.

Zur Leiterin wurde **Ingeborg Rankl** und zum neuen Leiter **Hubert Huemer** gewählt.

Bürgermeister Friedrich Schuster bedankte sich bei seiner Ansprache beim ausscheidenden Landjugend-Leiter **Ferdinand Hörtenhuemer** für seine langjährige Tätigkeit und beim neu gewählten Vorstand für die Bereitschaft, diese ehrenamtliche Funktion zu übernehmen.

Nach einem durch Lichtbilder unterstütztem ausführlichen Jahresrückblick, fand die Jahreshauptversammlung ihren Ausklang.

Im Reich der Pinguine

Patagonien - Antarktis

Der wilde Süden Amerikas. Im Naturparadies Valdez tummeln sich an den atlantischen Küsten Magellan **Pinguine**, riesige **Seelöwen**, **Seeelefanten** und **Wale**. Das Herz Patagonien ist jedoch das Berggebiet um den **Lago Argentino** mit klingenden Namen wie Cerro Fitz Roy und Cerro Torre. Dort wandern wir durch Südbuchen - Urwälder hinauf zu den Granitriesen und ihren Gletscherseen. Ein Höhepunkt jeder Patagonien Reise ist eine Gletschertour am Perito Moreno Gletscher und eine Bootsfahrt zu den türkisblauen Eisbergen des Upsala Gletscher. Torres de Paine, eine Landschaft der Superlative: bizarre Felsmonolithen, türkisblaue Seen, dazwischen weiden wilde Guanakos und Nandus. Immer wieder kreisen mäch-

tige Kondore am Himmel. Ein absoluter Höhepunkt für jeden Naturliebhaber. Von Ushuaya, der südlichsten Stadt der Welt, sind es noch 1000 Kilometer über die gefürchtete Drake Passage in die Antarktis, ins Reich der Pinguine. Der Kontinent aus Eis birgt an den Küsten eine außergewöhnliche Tierwelt mit riesigen **Pinguinkolonien**, **Seeleoparden** und **Robben**. Entlang der Küsten begegnen uns **Wale** und riesige **Gletscher** kalben ins Meer. Südgeorgien ist der Höhepunkt der Reise und wir besuchen eine Kolonie mit eineinhalb Millionen **Königspinguinen**. Die Antarktis ist der unzugänglichste und lebensfeindlichste Kontinent, daher ist die Natur noch unberührt, - eine grandiose, fremde Welt aus Eis.

Auf Ihr zahlreiches Kommen freut sich der Fotoklub!

Der Fotoklub Pettenbach

zeigt

PATAGONIEN

Im Reich der Pinguine

von Sepp Friedhuber



Am Samstag, 21. März 2009, um 20 Uhr, im Turnsaal der Hauptschule Pettenbach,

Eintrittspreise: Vorverkauf: 6 Euro, Abendkasse 8 Euro, Schüler 4 Euro, Vorverkauf; in Raiba, Sparkasse Trafik und Fotoklub

Forstpflanzen

Für die Frühjahrsaufforstung 2009 können Forstpflanzen und Wildgehölze ab sofort bis **Freitag, 13. März 2009** am Marktgemeindeamt, Zimmer 5, Bürgerservicebüro, bei Frau Etzenberger, Tel.: (07586) 8155-9, bestellt werden.

LeihOmaOpaDienst

An kinderliebende, kontaktfreudige Omas und Opas!

Der Verein L*A*ST sucht für den LOOD (LeihOmaOpaDienst) auch aus den angrenzenden Gemeinden, interessierte Omas und Opas. Unsere Arbeit ist es, für Jungfamilien und Alleinerzieher in der (Termin)Not da zu sein.

An die Eltern!

Dies kann sein: Zahnarzttermin, Arzttermin, Amtstermin, Weiterbildung (Abendkurs), Besuch bei Freunden, Abend mal ausgehen, ein paar Stunden ausspannen, Berufstätig und das Kind ist krank, uvm...

Wir nehmen gerne Ihren Auftrag entgegen.

Info: Tel.: 0676/ 3193940, Fax: 0732/2100227302, E-Mail: l.strassmair@gmail.com

Eltern-Kind-Zentrum Pettenbach

Das Eltern-Kind-Zentrum Pettenbach bietet folgende **zusätzliche Veranstaltungen an (Veranstaltungsort im EKZ Pettenbach):**



am **2. März 2009** von **19:00**

bis 21:00 Uhr findet ein erster kostenloser Schnuppervortrag über „Einführung in die Homöopathie“ von Frau Erni Mayrhofer statt.

ab **16. März 2009** von **19:00 bis 21:00 Uhr** folgen weitere Homöopathie-Abende, für die eine Kursgebühr von 112,- € anfallen.

Mindestteilnehmerzahl sind 10 Personen (insgesamt dauert das Seminar 8 Abende)

Ab **2. März 2009** startet eine neue **Spielgruppe „Hokuspokus“**

von **14:30 bis 16:30 Uhr**

Anmeldung bzw. Rückfragen

bei **Carola Neuburger**, Tel.: **0664/ 210 5032**



Neues Jahr – neues Reisevergnügen

Sicher verreisen mit dem Oö. Roten Kreuz



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Dem Alltag entfliehen, in geselliger Runde fremde Orte und Kulturen erleben – einfach wieder einmal Urlaub machen. Jeder von uns kennt dieses schlummernde Gefühl von Fernweh. Wären da nicht körperliche Einschränkungen, die diese Gedanken oftmals wieder schwinden lassen. Vor genau zehn Jahren hat das Oö. Rote Kreuz zum ersten Mal das „Betreute Reisen“ angeboten. Seither konnten unzählige Urlaubsträume erfüllt, viel Freude bereitet und das Angebot kontinuierlich ausgebaut werden.

„Was wir im Jahr 1998 mit zwei kleinen Reisen und 37 Teilnehmern begonnen haben, ist heute für viele Menschen zu einem unverzichtbaren Teil ihres Lebens geworden. Wer mit dem „Betreuten Reisen“

unterwegs ist, braucht sich weder mit organisatorischen noch mit gesundheitlichen Fragen belasten – dafür ist unser erfahrenes Team zuständig. Rundum-Service, entspannte, fröhliche Atmosphäre und Hilfeleistungen im Bedarfsfall, das sind die wesentlichen ‚Zutaten‘ unseres Erfolgsrezeptes“, erklärt Oö. RK-Präsident Leo Pallwein-Prettner und freut sich über die positive Entwicklung des „Betreuten Reisens“. „Auf diese Art zu reisen, ist ein Segen!“, sagen unsere langjährigen reiselustigen Damen aus Nußbach. Eine 89-jährige Nußbacherin war bereits 17-mal mit dem Rotkreuz-Team auf Reisen und erzählt, was das Angebot für sie so einzigartig macht: „Ich finde es wunderbar, dass man sich ab der Abholung um nichts mehr

kümmern muss. Die Gewissheit, dass Tag und Nacht jemand bereit ist, wenn man Hilfe braucht, lässt einem die Urlaubstage voll und ganz genießen. Auch die Lebenswürdigkeit der Rotkreuz-Betreuerinnen und Betreuer ist toll. Ich bin froh, dass es diese Reisen gibt, anders würde ich ja gar nicht mehr fortfahren.“

Neuer Reisekatalog

Für das Jahr 2009 stehen 30 attraktive Reiseangebote zur Auswahl. Der neue Reisekatalog ist ab sofort erhältlich! Mit Slowenien, der Oberpfalz, dem Südburgenland sowie dem Millstätter See ist es uns gelungen, vier völlig neue Reise destinationen in unser Programm aufzunehmen. Zudem bieten wir heuer erstmals eine Flusskreuzfahrt entlang des

Aus Liebe zum Menschen.

Rhein-Main-Donau-Kanals an. Dem Wunsch nach mehr Busreisen ans Meer haben wir versucht mit Reiseangeboten nach Kroatien und Grado gerecht zu werden.

Reisegutschein als Geschenksidee

Sicherheit im Urlaub kann auch verschenkt werden. Für das „Betreute Reisen“ gibt es Geschenkgutscheine in beliebiger Höhe, die für jedes Angebot aus dem Programm eingelöst werden können.

Nähere Informationen und Katalogbestellung:

Gottfried Weixlbaumer: 0676/84832010 **od. Monika Felbermayr:** (07582) 63581-24

Stellenausschreibung

Das Rote Kreuz, Landesverband Oberösterreich, möchte sein qualifiziertes Team der Mobilien Pflege und Betreuung verstärken. Wir suchen ab sofort

- **Diplomiertes Gesundheits- und Krankenpflegepersonal**
- **AltenfachbetreuerInnen/ SozialfachbetreuerInnen Altenarbeit**
- **HeimhelferInnen**

für den Bezirk Kirchdorf an der Krems.

Voraussetzungen:

- Allgemeines Gesundheits-

und Krankenpflegediplom bzw. Ausbildung zum/zur AltenfachbetreuerIn/SozialfachbetreuerIn Altenarbeit bzw. Ausbildung zum/zur HeimhelferIn für die jeweils oben angeführten Bereiche

- Führerschein der Gruppe B und eigener PKW
- Freude an der Arbeit mit älteren Menschen
- Kontaktfreudigkeit und Begeisterungsfähigkeit
- Hohe Einsatzbereitschaft und zeitliche Flexibilität
- Berufspraxis von Vorteil

Wir bieten:

- Ein anspruchsvolles und vielfältiges Aufgabengebiet in einer international tätigen sozialen Organisation

- Leistungsgerechte Bezahlung
- Mitarbeit in einem motivierten Team
- Laufende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeit
- Teilnahme an Supervision

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen: Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an das Österreichische Rote Kreuz, Landesverband Oberösterreich, Personalabteilung, Körnerstraße 28, 4020 Linz oder an personal@o.rotekreuz.at. Für fachliche Auskünfte steht Ihnen die Landespflegedienstleitung unter der Telefonnummer (0732) 7644-177 gerne zur Verfügung.

Allgemeine Impftermine

Die nächsten Impftermine in der **Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf a. d. Krems:**

- Dienstag, 17.02.2009**
von 14:00 bis 15:30 Uhr
- Freitag, 06.03.2009**
von 08:00 bis 10:00 Uhr
- Mittwoch, 25.03.2009**
von 08:00 bis 10:00 Uhr

Bitte Ihren Impfpass nicht vergessen!



Sanitätsdienst
Tel.: (07582) 685, DW 451, 452 oder 453

Schlaganfall – das Gehirn ist in akuter Gefahr!



Das Gehirn ist bekanntlich die Schaltzentrale im menschlichen Körper, mit ihm steuern und koordinieren wir alle unsere Aktivitäten. Ein Schlaganfall kann verschiedenste Funktionen unseres Gehirns massiv beeinträchtigen und sogar zum Tod führen. Deshalb ist ein Schlaganfall immer ein Notfall! Es gilt, möglichst viel Hirngewebe zu retten.

Ein Schlaganfall ist eine plötzliche Durchblutungsstörung im Gehirn. Meist tritt eine Einengung oder ein Verschluss einer Hirnarterie auf. Dieser Verschluss wird durch ein Blutgerinnsel (Thrombus, Embolus) verursacht, das entweder di-

rekt im Gehirn entsteht, oder aber eingeschwemmt wird (aus der Halsarterie oder dem Herzen). Eine seltenere Ursache des Schlaganfalls (ca. 20 Prozent der Fälle) ist die Hirnblutung. Hier platzt eine Arterie, zB. weil sie durch hohen Blutdruck vorgeschädigt ist.

Wie oft kommt ein Schlaganfall vor?

Schlaganfall ist die dritthäufigste Todesursache in Österreich! Er ist die häufigste Ursache für dauernde schwere Behinderungen (Pflegebedürftigkeit) in Österreich! In Österreich erleiden jährlich über 20.000 Menschen einen Schlaganfall, in Oberösterreich ca. 4.000. Damit ist der Schlaganfall eine echte Volkskrankheit.

Wen trifft ein Schlaganfall meist?

Häufig trifft ein Schlaganfall ältere Personen über 65 Jahren. Jeder fünfte Patient und jede fünfte Patientin ist aber

deutlich jünger, steht also noch mitten im Berufsleben.

Warnsignale für einen Schlaganfall

- Halbseitige Schwäche (Lähmung) an Gesicht, Arm Bein
- Halbseitige Gefühlsstörungen: zB. Taubheitsgefühl der gesamten Körperhälfte oder in Teilbereichen
- Sprachstörungen: Schwierigkeiten zu sprechen oder auch Gesagtes zu verstehen
- Sehstörungen: Teilweiser Ausfall des Gesichtsfeldes bis zur vollständigen Erblindung (meist an einem Auge), plötzliches doppelt sehen
- Schlagartig auftretender, heftigster – bis dato nie erlebter Kopfschmerz

Risikofaktoren

- Hoher Blutdruck
- Diabetes
- Fettstoffwechselstörungen
- Rauchen
- Übergewicht und Bewegungsmangel

Im Falle des Falles: Was ist zu tun?

- Notieren Sie den zeitlichen Beginn der Beschwerden (Uhrzeit)
- Rufen Sie sofort Hausarzt/Hausärztin bzw. ärztlichen Notdienst oder die Rettung, Telefon: 141 bzw. 144 oder kontaktieren Sie das nächste Krankenhaus
- Medikamentenliste des Patienten/der Patientin bereithalten

Erste Hilfe

- Beruhigen Sie den Patienten/die Patientin, sprechen Sie ruhig mit ihm/mit ihr
- Öffnen Sie beengende Kleidungsstücke
- Sorgen Sie für Frischluftzufuhr
- Oberkörper leicht hoch lagern – ca. 30 Grad
- Bei Übelkeit und Erbrechen: Seitenlage auf die gelähmte Seite, Atemwege freihalten, Zahnprothesen entfernen
- Puls und Herzschlag kontrollieren

Apothekendienst

16. Februar bis 23. Februar 2009

Salvator-Apotheke, Hauptplatz 17, 4560 Kirchdorf/Krems
Tel.: (07582) 60 91 0

23. Februar bis 2. März 2009

Apotheke zum Hl. Georg, Hammerweg 18, 4563 Micheldorf
Tel.: (07582) 61 29 3

2. März bis 9. März 2009

Apotheke zum Hl. Geist, Welser Straße 3, 4643 Pettenbach
Tel.: (07586) 72 27

9. März bis 16. März 2009

Salvator-Apotheke, Hauptplatz 17, 4560 Kirchdorf/Krems
Tel.: (07582) 60 91 0

16. März bis 23. März 2009

Apotheke zum Hl. Georg, Hammerweg 18, 4563 Micheldorf
Tel.: (07582) 61 29 3

23. März bis 30. März 2009

Apotheke zum Hl. Geist, Welser Straße 3, 4643 Pettenbach
Tel.: (07586) 72 27



Ärztendienst

jeweils von 7:00 Uhr bis 7:00 Uhr

21. Februar 2009

Dr. Janout, Nußbach
Tel.: (07587) 84 05

22. Februar 2009

Dr. Schwarz, Wartberg/Krems
Tel.: (07587) 71 07

28. Februar 2009

Dr. Schwarz, Wartberg/Krems
Tel.: (07587) 71 07

1. März 2009

Dr. Janout, Nußbach
Tel.: (07587) 84 05

7. März 2009

Dr. Kimbacher, Wartberg/Krems
Tel.: (07587) 70 07

8. März 2009

Dr. Baldinger, Ried im Traunkreis
Tel.: (07588) 72 20

14. März 2009

Dr. Kraml, Pettenbach
Tel.: (07586) 60 00

15. März 2009

Dr. Kraml, Pettenbach
Tel.: (07586) 60 00

21. März 2009

Dr. Quadlbauer, Pettenbach
Tel.: (07586) 77 87

22. März 2009

Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: (07586) 82 87

28. März 2009

Dr. Hager, Pettenbach
Tel.: (07586) 82 87

29. März 2009

Dr. Kimbacher, Wartberg/Krems
Tel.: (07587) 70 07



Sachkundekurs

Einladung zum Sachkundekurs gemäß § 4 Abs. 1 Oö. Hundehaltengesetz am **13. März 2009 um 18:00 Uhr** (Dauer ca. zwei Stunden) im Vereinsheim des ÖGV. Scharnstein, Steinfeldend.

Anmeldung:

Obmann Christian Sturmberger, Tel.: 0699/11882805 oder E-Mail: christian.sturmberger@ooe.gv.at

Fischerkurs

Das Fischereirevier Steyr I veranstaltet einen Fischerkurs für Jugendliche ab 12 Jahren und für Erwachsene. Dieser Kurs ist Voraussetzung zum Erwerb der Oö. Fischerkarte, die von der Bezirkshauptmannschaft ausgestellt wird.

Kursort:

Klaus/Pb., Gasthof Schinagl - Hasani (1. und 3. Teil)
Klaus/Pb., Gasthaus Seeblick (2. Teil)

Datum:

1. Kursteil: Sa., 21.03.2009, 09:00 - 16:00 Uhr
2. Kursteil: Sa., 28.03.2009, 13:00 - 17:00 Uhr
3. Kursteil: Sa., 04.04.2009, 13:00 - 18:00 Uhr



Anmeldung und Auskünfte:

Monika Reider, Tel.: 0664/5098447 oder per E-Mail bei GF Roland Wurm: roland.wurm@aon.at

Das Formblatt für die Anmeldung ist im Internet unter www.lfvooe.at herunterzuladen und mit 1 Passfoto (35x45 mm, nicht älter als 6 Monate) an Roland Wurm, Hinterburg 34, 4563 Molln, zu senden. Am 1. Kurstag ist ein gültiger Lichtbildausweis mitzubringen.

Anmeldeschluss: 18. März 2009

Bauernmarkt

7. März 2009

4. April 2009

Jeden 1. Samstag im Monat von 08:30 - 11:00 Uhr im Arkadengang der Marktgemeinde Pettenbach.



Hallenfußballmeisterschaft

Acht Mannschaften ermittelten den Ortsmeister im Hallenfußball. Im Finale gewannen die „Chicago Füchse“ gegen den „FC Beri“ mit 2:1.

Am 3. Jänner 2009 fand ein Hallenfußballturnier im Turnsaal der Hauptschule Pettenbach statt. Das Turnier wurde vom AC Flamingo 1987 (Mitteregger Johann, Etzenberger Christian) veranstaltet.

In diesem Turnier spielten alle Teilnehmer je einmal gegeneinander. Das Finale bestritten die bis zu diesem Zeitpunkt ungeschlagenen „Chicago Füchse“ (unter anderem mit Harald Zehetner und Hansi Lindinger) und der „FC Beri“ (mit Philipp Spach und Sebastian Weigerstorfer). Das Entscheidungsmatch um den Ortsmeistertitel endete knapp mit 2:1. Zum Torschützenkönig schoss sich Philipp Spach mit insgesamt 17 Treffern.

Das alljährliche Hallenturnier war wieder ein großer Erfolg und ging ohne Verletzungen von statten.



„Chicago-Füchse“-Kapitän Christian Wieser mit den Veranstaltern Johann Mitteregger (li.) und Christian Etzenberger (re.)

Musikschule - Schülereinschreibung 2009/2010

Die Schülereinschreibung für das Schuljahr 2009/2010 findet am

Mittwoch, 1. April 2009

von 14:00 - 18:00 Uhr in der Landesmusikschule Pettenbach statt.

Zu den angeführten Zeiten stehen der Musikschuldirektor und zum Teil Lehrkräfte

für Auskünfte und Beratung zur Verfügung. Es wird gebeten, die Kinder zum Einschreibetermin mitzunehmen. Für Eltern und Schüler, die sich bis jetzt noch für kein bestimmtes Instrument entschließen konnten, besteht die Möglichkeit, verschiedenen Unterrichtsstunden beizuwohnen – telefonische Vereinbarung bezüglich Termin wäre notwendig

(07583/8424).

Veranstaltungen:

Sonntag, 8. März 2009,
10:30 Uhr – Gasthof „Feicht-
hub – Nußbach

JAZZ BRUNCH

Ausführende: Big-Band und
Jazz-Ensemble der LMS
Kremsmünster

Sonntag, 22. März 2009,
19:30 Uhr – Vortragssaal der
LMS Pettenbach

KAMMERMUSIKABEND MIT KLAVIER

Es musizieren Lehrerinnen
und Lehrer der Landesmusik-
schule



**Landesmusikschule
Kremsmünster**
Zweigstelle Pettenbach

Bezahlte Einschaltung



rufen sie uns an 07241/5608, lesen sie über uns www.thanner.or.at;

Sie suchen Möbel die
Ihren Bedürfnissen
entsprechen, Funktionell
wie auch Schön sind !

WIR HABEN SIE !

THANNER
baut Ihre Möbel



Volksschule Pettenbach

4643 Pettenbach, Scharnsteiner Straße 3, Tel.: (07586) 72 24
E-Mail: vs.pettenbach@eduhi.at



Erster Ateliertag an der Volksschule Pettenbach im Rahmen unseres Jahresthemas „Kunst und Gefühle“

Mittwoch, 19. November 2008: Um Punkt 8 Uhr öffneten sich die Türen der zehn Volksschulklassen und 208 Mädchen und Buben, bekleidet mit dem Malerkittel und die Malschachtel unter dem Arm, machten sich erwartungsvoll auf den Weg in ihre Atelierklassen, wo der 1. Ateliertag stattfand. Bereits eine Woche zuvor hatten die LehrerInnen ihre Zeichen- und Malangebote im Stiegenhaus präsentiert. Die SchülerInnen durften sich für ein Angebot entscheiden und mit Hilfe einer Wäscheklammer für die entsprechende Atelierklasse „anmelden“.

Das Themenangebot war sehr vielfältig und reichte von Landschaftsmalerei, Schattenbilder, Ikonenbilder über Stoffdruck bis hin zu abstrakter Malerei. Es wurde emsig gemalt, gezeichnet, gedruckt, geschnitten, geklebt



und experimentiert. Nach drei Stunden präsentierten die kleinen Künstler stolz ihre geschaffenen Kunstwerke in den Gängen der Volksschule. Nebenbei sei angemerkt, dass diese Atelierklassen auf einmal jahrgangsübergreifende Klassen wurden, wo jüngere und ältere SchülerInnen gemeinsam arbeiteten und dabei neue Freundschaften geschlossen wurden. Unser nächster Ateliertag im März steht unter dem Thema: „Malen wie die großen Künstler“. Wir freuen uns darauf!

Rosa Schnellberger



In der Buchhandlung Haas in Wels



An einem Dienstag im Herbst fuhren wir mit dem Zug nach Wels und gingen in die Buchhandlung. Dort erzählte uns die Buchhändlerin, wie ein Buch entsteht und sie las uns aus Büchern vor. Anschließend zeigte sie uns die ganze Buchhandlung. Wir durften in den Büchern schmökern und uns ein eigenes Buch kaufen. Danach gingen wir wieder zum Bahnhof und fuhren nach Pettenbach zurück

Antonia + Nicole, 2.C

Wintersporttag 2009

Auch heuer – zum dritten Mal – gab es in der Volksschule wieder einen Wintersporttag: Am Donnerstag, den 5. Februar, fuhren über 40 Kinder Schi / Kasberg, über 110 Kinder eislaufen / Gmunden, der Rest der SchülerInnen verbrachte den Vormittag im Turnsaal und am Spielplatz (mit Rutschen, Schneespiele, ...). Von der Sektion Schi der Union Pettenbach stellten sich wieder SchilehrerInnen kostenlos zur Verfügung: Leopold Aigner,

Nina Aitzetmüller, Dr. Walter Littringer, Hubert Redl und Anni Spitzbart. Einen herzlichen Dank besonders an Hr. Dr. Walter Littringer und den Obmann Hr. Leopold Aigner für die Organisation. Es ist etwas Besonderes, dass dies auch heuer wieder möglich war. Viele umliegende Schulen beneiden uns um diesen Wintersporttag! Danke auch an Hr. Wolfgang Ebner, Fa. Tritec für die gespendete Jause!

Dir. Josef Mittermair





Hauptschule Pettenbach

4643 Pettenbach, Scharnsteiner Straße 5, Tel.: (07586) 60 15-2, Fax: (07586) 60 15-4
E-Mail: s409042@eduhi.at, http://schulen.eduhi.at/hspettenbach

Wintersportwoche der 2. Klassen

Großteils Sonnenschein, perfekt präparierte Pisten, wenig Leute, viele Aktivitäten, ausgezeichnete Stimmung unter den Teilnehmern und keine Verletzungen. So lautet die Kurzbeschreibung dieser Wintersportwoche in Gosau, an der mehr als 80% aller Schüler der 2. Klassen der Hauptschule Pettenbach vom 19.01. – 23.01.2009 teilnahm.

In 4 Gruppen – je nach Fahrkönnen eingeteilt – lernten die Schüler und Schülerinnen unter fachkundiger Anleitung der Lehrer Hermine Brandstätter, Eva Eiber, Karl Windischbauer und Josef Brandstätter auch die Carving-Technik kennen (außer Anfängergruppe) und verbesserten so ihren Fahrstil und ihr Fahrkönnen. Beim Schirennen am Donnerstag stellten die Schüler bei toller Atmosphäre ihre Fortschritte unter Beweis.

Die Langlaufgruppe unter der Leitung von Frau Sabine Mayer spulte indessen Kilometer um Kilometer herunter, sodass von jedem Langläufer eine Strecke zwischen 30 und 40 km absolviert wurde. Ein spannendes Rodelren-



nen bei Fackelbeleuchtung, eine abendliche Schneeschuhwanderung auf den Kalvarienberg, zwei Hallenbadbesuche, ein Besuch bei einer Fossilien Schleiferei – einige Schüler deckten sich dabei mit Präsenten ein – eine Videovorführung übers Schifahren, ein gemeinsamer Spieleabend und die Siegerehrungen am letzten Abend verstärkten die gute Stimmung und das Gefühl des Miteinanders bei dieser intensiven Schulveranstaltung. Lediglich der „Brechdurchfall“ machte so manchem Teilnehmer für einen Tag zu schaffen. Der Einsatzwille aller Schüler und das tolle Engagement aller Lehrer während dieser Woche ermöglichten erlebnisreiche Eindrücke, wobei ich mich bei allen Beteiligten sehr herzlich bedanke.

Josef Brandstätter (Schikursleiter)

Bezirksjugendschitag

Gold für Armin Ohrlinger (HS Pettenbach)

Auch heuer fand der Bezirksjugendschitag wieder auf der Wurzeralm statt. Insgesamt nahmen daran 170 sportliche SchülerInnen aus 9 verschiedenen Schulen unseres Bezirkes teil. Trotz schwieriger Bedingungen, Schneefall und Nebel behinderten die Sportler stark, gaben 12 SchülerInnen der Hauptschule beim Riesentorlauf auf eisiger Piste ihr Bestes. Besonders freuen wir uns über die guten Ergebnisse: Armin Ohrlinger (Foto Mitte), Schüler der 2. Klasse (Jahrgang 96/97/98), gelang der Sieg bei den Snowboardern. Jessica Feldmann, Schülerin der 4. Klasse (Jahrgang 94/95) freute sich über den 5. Rang. Auch alle anderen Schüler und Schülerinnen unserer Schule meisterten den Torlauf erfreulich gut und können mit ihren Ergebnissen zufrieden sein.



9. Hallenfußball-Schulmeisterschaft

Das bereits zur Tradition gewordene Hallenfußballturnier der Hauptschule fand heuer am Freitag, den 9. Jänner 2009 – also gleich nach den Weihnachtsferien – statt.

Wie im Vorjahr, stellten alle 12 Klassen wieder eine Mannschaft. Eine Lehrermannschaft – welche in der Gruppe der 3. und 4. Klassen mitspielte – durfte natürlich auch nicht fehlen. In zwei Gruppen wurde dann um die Titel der Hallenfußball-Schulmeister 2008/09 gekämpft. Viele begeisterte Väter, Mütter – so viel wie noch nie – und MitschülerInnen sahen 36 spannende und

ausgesprochen fair geführte Spiele, geleitet vom souveränen Schiedsrichter Anton Fekete. Nach ziemlich genau 4 Stunden standen die Ergebnisse fest:

Gruppe A (3./4. Klassen):

1. 4.a Klasse, 13 Punkte
- 6:1 Tordifferenz
2. 4.b Klasse, 9 Punkte
- 8:8 Tordifferenz
3. 3.b Klasse, 8 Punkte
- 5:7 Tordifferenz
4. 4.c Klasse, 7 Punkte
- 10:9 Tordifferenz
5. 3.a Klasse, 7 Punkte
- 6:8 Tordifferenz
6. 3.c Klasse, 0 Punkte
- 2:18 Tordifferenz

Die Lehrermannschaft spielte in dieser Gruppe außer Konkurrenz mit und blieb erneut ungeschlagen!

Gruppe B (1./2. Klassen):

1. 2.a Klasse, 15 Punkte
- 11:1 Tordifferenz
2. 2.c Klasse, 12 Punkte
- 7:3 Tordifferenz
3. 1.b Klasse, 7 Punkte
- 7:6 Tordifferenz
4. 2.b Klasse, 7 Punkte
- 4:5 Tordifferenz
5. 1.c Klasse, 3 Punkte
- 3:10 Tordifferenz
6. 1.a Klasse, 0 Punkte
- 1 : 8 Tordifferenz

Der Turnierleiter Hallenfußball-
Josef Brandstätter Schulmeister



Almtalcup - Artina Riesentorlauf



Spitzbart Anni, SU TRITEC Pettenbach, und Mairhofer Gregor, USC ASMAG Grünau gewinnen den ARTINA Riesentorlauf und sichern sich damit für ein Jahr das begehrte ARTINA Wanderteller.

Am 24. Jänner fand der ARTINA Riesentorlauf am Kasberg – Spitzplaneck statt. Dieser Wettbewerb zählt zum ALMTALCUP und ist für die Saison 2008/2009 der zweite von vier Bewerben. Startberechtigt sind dabei alle Läufer ab Schüler I (Jahrgang 1997) die den Schivereinen Vorchdorf, Pettenbach, Scharnstein, Grünau, St. Konrad und Kirchham angehören.

SU TRITEC Pettenbach als durchführender Verein konnte Dank der tatkräftigen Mithilfe der beiden Almtaler Schivereine, WSV Volksbank Scharnstein und USC ASMAG Grünau, bei sonnigem und herrlichem Winterwetter einen schönen und unfallfreien Wettbewerb durchführen. Bereits am Vortag wurde von

den Mitarbeitern der Kasberg Bergbahnen GmbH die Piste bestens vorbereitet und präpariert. Am Renntag setzte der ÖSV Trainer Lindpointner Andreas, www.sportgigant.at, einen schnellen Riesentorlauf mit 15 Toren in die griffige und harte Piste. Der Wettbewerb wurde dann bei besten Verhältnissen und Temperaturen um die 0 °C in zwei Durchgängen durchgeführt.

Von den 127 gemeldeten Startern gingen 111 Läufer an den Start. 103 Läufer waren am Ende des Bewerbes in der Wertung. Bei den Damen sicherte sich Spitzbart Anni, SU TRITEC Pettenbach mit einer Gesamtzeit von 48:08 den ARTINA Wanderteller. Bei den Herren war Mairhofer Gregor, USC ASMAG Grünau mit einer Tagesbestzeit von 45:00 der Gewinner des ARTINA Zinntellers.

Die weiteren Klassen wurden von folgenden Läufern gewonnen:

Schüler I: Waldhör Carina, SU TRITEC Pettenbach und Sparber Felix, WSV VB Scharn-

stein
Schüler II: Mizelli Barbara, USC ASMAG Grünau und Drack Fabian, USC ASMAG Grünau

Jugend I: Drack Kristin, USC ASMAG Grünau und Wischenbart Lukas, USC Seyr Dach Vorchdorf

Jugend II: Schubert Oliver, USC Seyr Dach Vorchdorf
Damenklasse: Littringer Eva-Maria, SU TRITEC Pettenbach

Altersklasse I: Mizelli Bianca, USC ASMAG Grünau und

Leichtfried Bernhard, USC Seyr Dach Vorchdorf
Altersklasse II: Raffelsberger Franz, USC ASMAG Grünau
Altersklasse III: Groiss Ferdinand, USC Seyr Dach Vorchdorf
Altersklasse IV: Striebl Berthold, USC ASMAG Grünau

Für die Plätze I bis III stellte der Sponsor ARTINA wertvolle Zinnbecher als Preise zur Verfügung. An dieser Stelle auch den besten Dank an den Wettbewerbssponsor.



v.l.n.r.: Anni Spitzbart (SU TRITEC Pettenbach), Gregor Mairhofer (USC ASMAG Grünau), Leopold Aigner (Sektionsleiter SU TRITEC Pettenbach)

Ortsschitag

Am Samstag, **28. Februar 2009**, findet der Pettenbacher Ortsschitag am Kasberg (Ochsenboden) statt. Für die Kinder ist ein eigener Kinderlauf (leicht) geplant. Auch das Seilrennen wird wieder durchgeführt.

Heuer gibt es erstmals eine eigene Tourenschi-Wertung. Start 13:00 Uhr

Anmeldung und Infos erhalten Sie unter: www.su-pettenbach.at und bei Waldhör Sport & Freizeit



v.l.n.r.: Klara Littringer, Jessica Feldmann, Carina Waldhör, Doris Mair



JUZ (Jugendzentrum) Pettenbach

4643 Pettenbach, Schlößlplatz 2, Tel.: (07586) 206 27
www.bauhof.cc, E-Mail: bauhofpett@ycn.at

Bescheid wissen, mitreden & mitbestimmen

Das Jugendzentrum Bauhof hat sich, im Rahmen des Zukunftswettbewerbs „Update (y)our future“, zum Ziel gesetzt, eine Vernetzung zwischen der Jugend von Pettenbach und den Gemeindepolitikern und Gemeindepolitikerinnen herzustellen sowie in weiterer Folge eine Beteiligungsform zu finden, wie sich Jugendliche in der Gemeinde einbringen können, sie über relevante Entscheidungen und Vorhaben informiert werden und ihre Anliegen und Bedürfnisse ernst genommen werden können. Als erster Schritt wurden bei der Vorstandswahl des Vereins (11/2008) aus der jugendlichen Besuchergruppe des JUZ zwei Jugendvertreter (ein Junge und ein Mädchen) gewählt, die bei allen Sitzungen und Beschlüssen dabei sind und mitstimmen können.

Die gewählte Jugendvertreterin (Verena Weingärtner) und die JUZ-Leiterin (Angela Steiner) haben sich mit dem Gemeindejugendreferenten (Harald Luckerbauer) und unserem Bürgermeister Friedrich Schuster getroffen und die Projektidee vorgestellt bzw. besprochen. Am Freitag, 23. Jänner fand dann ein Treffen mit 10 Gemeindevertretern/innen und ca. 20 Jugendlichen im JUZ statt, bei dem ein Überblick über den Ablauf der Gemeindepolitik gegeben wurde, Fragen gestellt werden konnten und über das Mitreden und Mitbestimmen diskutiert wurde. Die Startaktion wurde von allen als interessant und spannend gesehen.

Weitere Aktionen folgen: Diskussionsrunde mit Jugendlichen aus anderen Or-

ganisationen (Kath. Jugend + Jungschar, Jugendfeuerwehr, Jungmusiker, Sportverein, Landjugend usw.) zum Thema Beteiligungsmodell und eine Aufstellung von verschiedenen JugendvertreterInnen, sowie ein Infoabend zum Thema „Wählen“. All diese Aktionen werden in Zusammenarbeit mit der Gemeinde stattfinden, vom Jugendzentrum (Jugend-

lichen+Betreuungsteam) organisiert und im Jugendzentrum abgehalten. Die regionalen GemeindepolitikerInnen und der Bürgermeister unterstützen diese Vorhaben. Dass die Jugend in Pettenbach ernst genommen werden soll und wird zeigte die erste Aktion im JUZ, für die sich viele hochrangige GemeindepolitikerInnen Zeit genommen haben.



v.l.n.r.: Vizebgm. Franz Heidecker, Bgm. Friedrich Schuster, Vizebgm. Paul Neuburger



Veranstaltungen im JUZ:

Rainer von Vielen, sorgte am 30. Jänner im Bauhof für Partystimmung und einen gelungenen Start in die neue Veranstaltungsreihe 2009.

21. Februar: Exilia (Italien): Mit 120 bis 150 Konzerten im Jahr, unter anderem im Vorprogramm von Guano Apes, H-Blockx, Clawfinger, HIM, Therapy? und In Extremo zählen EXILIA zu den ganz großen Rock/Metal Bands. Support: Sole Method

21. März: CD-Release von **Loxodrome** (Pettenach)

24. April: Firewater (New York) – ein absolutes Highlight für Pettenbach & den Bauhof – eine Band, deren rockige Musik irgendwo zwischen Balkan und Karpaten zufinden ist, alle BesucherInnen mitreißt und für ein einzigartiges Konzerterlebnis sorgt!

Gemeinde und Pfarre gratulieren ...



Herr Josef Riedler, Welser Straße 94, zum 80. Geburtstag



Frau Maria Langeder, Emesbergstraße 22, zum 80. Geburtstag



Frau Karoline Hauer, Wengstraße 2, zum 80. Geburtstag



Herr Alois Karlsberger, Lungendorfstraße 2, zum 80. Geburtstag



Herr Franz Blaimschein, Eibenedt 36, zum 80. Geburtstag. Leider ist Herr Blaimschein kurz nach seinem 80. Geburtstag verstorben. Der Familie gilt unser herzlichstes Beileid!

Blutspendeaktion

5,64 % der oberösterreichischen Bevölkerung spenden im Durchschnitt Blut und sorgen somit für die Versorgung der Oö. Krankenhäuser mit Blut und Blutprodukten, damit Patienten in Not geholfen werden kann!

Nach Abschluss der Blutspendeaktion in Pettenbach vom Jänner 2009 können wir mitteilen, dass insgesamt **186 Bürger** Blut gespendet haben.



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ**
OBERÖSTERREICH

6 Erstspernder

1 Spender, der zum 25sten Mal Blut gespendet hat
1 Spender, der zum 65sten Mal Blut gespendet hat

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für Oö. dankt Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

Veranstaltungskalender Februar bis März 2009

Februar

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Sa. 21.02.	13.30	Mini Sportler Ball	Benediktisaal	Sportunion Pettenbach
Sa. 21.02.	20.30	Musikball	Pfarrzentrum	Musikverein Pettenbach
Di. 24.02.	12.00	Schlüsselrückgabe	Sitzungssaal der Marktgemeinde	Faschingsgilde Sauzipf + Marktgemeinde Pettenbach
Di. 24.02.	14.00	Pensionisten Maskenball	Gasthaus Knappenbauernwirt	Pensionistenverband Pettenbach

März

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
So. 01.03.	08.15.	Spendung des Aschenkreuzes	Wallfahrtskirche Magdalenaberg	Pfarre Magdalenaberg
Sa. 07.03.	08.30-11.00	Bauernmarkt	Arkadengang der Marktgemeinde	Bauernmarkt Pettenbach
Sa. 07.03.	12.00	Wanderung Hochstein-Alm	Treffpunkt: Bahnhofskreuzung	Naturfreunde Pettenbach
So. 08.03.	08.15	Gottesdienst zum Familienfasttag	Wallfahrtskirche Magdalenaberg	Pfarre Magdalenaberg
Di. 10.03.	13.00	Wanderung in Pettenbach	Treffpunkt: Klösterl	Pensionistenverband Pettenbach
Do. 12.03.	20.00	Gemeinderatssitzung	Saal der Musikschule	Marktgemeinde Pettenbach
Fr. 13.03.	19:30	Kabarett "Medizynisches"	Saal der Musikschule	Gesunde Gemeinde
Sa. 14.03.	9:00-16:00	Gesundheitsstraße	Pfarrsaal Pettenbach	Gesunde Gemeinde
So. 15.03.	10.00	Männer Tag	Pfarrsaal Pettenbach	KMB
Mi. 18.03.	09.00	Pettenbach Runde	Treffpunkt: Bahnhofskreuzung	Seniorenbund Pettenbach
Fr. 20.03.	20.00	Theater: Einer flog über das Kuckucksnest	Benediktisaal	Kunstreitl Age
Sa. 21.03.	20.00	Diavortrag: Patagonien im Reich der Pinguine	Großer Turnsaal	Fotoklub Pettenbach
Sa. 21.03.	08.00-19.00	Anbetungstag	Pfarrkirche Pettenbach	Pfarre Pettenbach
So. 22.03.	08.15	Versöhnungsgottesdienst	Wallfahrtskirche Magdalenaberg	Pfarre Magdalenaberg
So. 22.03.	09.00	Feier der Rosenhochzeit	Pfarrkirche Pettenbach	Pfarre Pettenbach
Mi. 25.03.		Mozartoper "Hochzeit des Figaro"		Seniorenbund Pettenbach
Fr. 27.03.	19.00	Vortrag: Gefäßchirurgie	Musikschule Pettenbach	Kneipp Aktiv-Club Pettenbach
Sa. 28.03.	19.30	Jahreshauptversammlung Siedlerverein	Gasthaus Knappenbauernwirt	Siedlerverein Pettenbach
So. 29.03.	09.00	Mostkost + Ostermarkt (Blumenhaus Prielinger)	Pfarrsaal Pettenbach	Schuhplattler

Volkshochschule Pettenbach

Auch im Frühjahrssemester 2009 beginnt wieder eine Reihe von neuen Kursen in Pettenbach. Tauchen Sie ein in die Kunst der Fotografie oder der Schriften, lernen Sie die Grundlagen der Informatik kennen oder fertigen Sie Schmuckstücke nach Ihrem eigenen Design. Wie wär's mit einem Bauchtanzkurs oder einem Aquarell-Malkurs? Backen Sie Brot oder lassen Sie sich Tipps geben, wie Sie Ihre Schönheit noch mehr hervorheben können. Das aktuelle Frühjahrsprogramm kann Ihnen gerne auf Anfrage zugeschickt werden. Wenn Sie Anregungen und Ideen für das Jahresprogramm 2009/2010 haben werde ich diese sehr gerne entgegennehmen.



Für Auskünfte, Anregungen und Ihre Anmeldungen stehe ich Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.

Kontakt: Elke Eder, 4643 Pettenbach, Lederaustr. 1a, Tel.: (07586) 20694 oder 0664/73861515
E-Mail: elke.eder@vhs-ooe.at,
www.vhs-ooe.at



Oö. Familienpaket

Ein Baby zu bekommen ist eine der schönsten Erfahrungen im Leben. Vieles muss bedacht werden, Entscheidungen müssen getroffen werden und nicht immer weiß man, wer die richtigen Ansprechpartner in eigenen Fragen sind.



Das „Oö. Familienpaket“ soll Schwangeren und Jungfamilien einen Überblick über die materiellen Unterstützungen, Beratungs- und Betreuungsangebote verschaffen und als Ratgeber und Wegweiser mit zahlreichen Informationen zur Verfügung stehen. Das in der Mappe beiliegende Gutscheinheft bietet zusätzlich eine kleine finanzielle Starthilfe durch Oö. Betriebe. Weiters enthält die Mappe, die später als Dokumentenmappe dienen kann, auch Elternbildungsgutscheine.

Das neue „Oö. Familienpaket“ kann von Schwangeren und Jungfamilien am Marktgemeindefam Pettenbach, Zimmer 5, Bürgerservicebüro, bei Anmeldung des Neugeborenen, abgeholt werden.

Gesundheitstag



Informationen, Vorführungen, Vorträge und Neuigkeiten zum Thema Gesundheit am

**Samstag, 14. März 2009
von 9:00 bis 16:00 Uhr
im Pfarrzentrum
Pettenbach**

Von 10:00 bis 14:00 Uhr haben Sie die Möglichkeit, Ihre Gesundheit und Fitness auf der „Gesundheitsstraße“ der Landessanitätsdirektion testen zu lassen.

Kabarett

Medizinisches Kabarett von und mit Dr. Erwin Rezanka am

**Freitag, 13. März 2009
um 19:30 Uhr
im Saal der Musikschule
Pettenbach**

Eintritt:
Abendkasse € 6,--
Vorverkauf € 5,--
Freier Eintritt für
Jugendliche bis 15
Jahren!



Ausführliches Programm ergeht demnächst an jeden Haushalt!

Die verrückten sind los: Pettenbach als Kuckucksnest



Am 20. März 2009 verwandelt sich der Pfarrsaal Pettenbach, zugunsten der Premiere des Stückes „**Einer flog über das Kuckucksnest**“, in ein Irrenhaus der Sonderklasse!

Unter der Gastregie von Martin Tröbinger (Austria Theater Werke) präsentiert die Kunstbrett AGe Pettenbach ab 20. März das Stück „Einer flog

über das Kuckucksnest“ von Dale Wasserman. In der Besetzung finden sich sowohl bekannte Gesichter der Pettenbacher Bühnenschauspieler als auch der ein oder andere frisch gefangene Neuzugang. Die Hauptrolle des R.P. McMurphy übernimmt der Pettenbacher Danner Franz, der 2008 die Theaterschule CastingKultur in Berlin abschloss.

Willkommen im Verein der AKUTEN

Außerdem gibt es noch die Chronischen, aber die vegetieren sowieso nur so dahin. So-

weit so gut, es ist nicht viel los in der Nervenheilanstalt, irgendwo im geistigen Nirgendwo, bis mit einem Knall R.P. McMurphy die Manege betritt. Eigentlich wollte er doch nur dem Gefängnis entgehen, indem er den Verrückten spielt. Mit seiner rebellischen Art stellt er jedoch einen Störfaktor, für die medikamentöse Monotonie der Insassen, dar, was vor allem bei der despotischen Oberschwester Ratched Missfallen hervorruft.

Weitere Vorstellungen
am 21.03/ 27.03/ 28.03/
03.04/ 04.04/ 12.04/ je-
weils 20:00 Uhr

am 13.04 (Ostermontag) bereits um 18:00 Uhr

Kartenvorverkaufsstellen
Sparkasse Pettenbach Tel
05010049122
Trafik Eitelsebner Tel 07586/
82 44

Preiskategorien
VVK Jugend ab €7,- /Ew. Ab
€8-
AK Jugend ab €9,- /Ew. Ab €
10,-



Lichtbildervortrag

Das Katholische Bildungswerk lädt am **12. März 2009 um 19:30 Uhr** zum **Lichtbildervortrag Karibische Impressionen mit Kuba** im Benediktisaaal ein.
Vortragender: Dir. Dr. Otto Keil

